



**Stiefbrief.** Der Wädereffe Friedrich August Carl Schulze aus alle ist des verstorbenen Betrages bringend verächtlich. Ich bitte um dessen Aufhebung und Ueberführung in das hiesige Kreisgerichtsgangbuch.  
**Signalement.** Alter: 19 1/2 Jahr. Größe: 1,65 Meter. Haare: blond. Augenbrauen: blond. Zähne: gut. Gesichtsbildung: oval. Gesichtsfarbe: gesund. Haut: unterseht.  
 Halle, den 1. Juni 1876.  
**Der Staats-Anwalt.**

**Diebstahl.**  
 Im Laufe des 2. Juni c. sind Wilhelmstraße 85 aus einer im hohen arriere gelegenen Etage durch das offenstehende Fenster gestohlen worden: Ein lb. grün, braun und grau gefärbtes großes Unterbein, ein Kopfstücken mit einem grünlichblauen Ueberzug. Die Erwerb der gestohlenen Sachen wird gemacht und ersucht, Anzeigen, die zur Ermittlung des Diebes führen können, dem künftigen Staats-Anwaltschaft oder hierher zu machen.  
 Halle a/S., den 4. Juni 1876.

**Die Polizei-Verwaltung.**  
**Thüringische Eisenbahn.**  
 Die zur Erweiterung des Bahnhofs Sulza und Verlegung eines Weges neben demselben erforderlichen Erd-, Planirungs-, Maßer- und Chauffirungs-Arbeiten sollen im Wege der öffentlichen Submission an geeignete Unternehmer vergeben werden.  
 Bedingungen, Massenberechnungen, Situations- und Profilszeichnungen, welche dem Unternehmen zu Grunde gelegt sind, liegen in der Zeit vom 11. bis 9. d. Mts. während der Dienststunden, Vormittags 8-12 und Nachmittags 1-6 Uhr in dem im alten Empfangsgebäude auf dem hiesigen Güterbahnhofe befindlichen Betriebs-Inspection-Bureau zur Ansicht aus.  
 Die Eröffnung der veriegelten, portofrei und mit der Aufschrift: „Offerte auf Uebernahme der Erdarbeiten zc. zur Erweiterung des Bahnhofs Sulza“ eingereichten Anerbietungen findet  
**Montag den 19. Juni 1876, Vorm. 11 1/2 Uhr** im oben bezeichneten Bureau in Gegenwart etwa erscheinender Submittenten statt. Später eingehende Offerten und Nachbote bleiben unberücksichtigt.  
 Weisenfels, den 2. Juni 1876.  
**Betriebs-Inspection I. W. Hostmann.**

**Erster Halleischer Maschinenmarkt zu Halle a/S.**  
 Die Anmeldungen für den ersten Halleischen Maschinenmarkt haben den bisonstigen Platz in einer Weise in Anspruch genommen, daß nachträglichen Erweiterungen nicht unbedingt mehr Platz gegeben werden kann. Vom 10. ds. werden Anmeldungen überhaupt abgelehnt.  
 Die **Blasmaschinen** betragen:  
 1. pro Quadratmeter Fläche überhaut 20 Pf., in minimo jedoch 3 Mark 2. Beachtung . . . . . 4 „  
 3. „ „ „ „ „ „ „ „ . . . . . 6 „  
 4. „ „ „ „ „ „ „ „ . . . . . 4 „  
 und werden, falls sie nicht früher eingegangen sein sollten, bis zum 10. Juni durch Hofmann abgekauft.  
 Die Aussteller und deren für die Aufstellung unumgänglichen Arbeiter erhalten Legitimationskarten, welche zum unentgeltlichen Eintritte berechtigen; im Uebrigen sind die Eintrittspreise wie folgt festgestellt:  
 Für den 28. Juni (den Eröffnungstag) . . . . . 2. — Pf.  
 „ „ 29. und 30. Juni . . . . . 1. — „  
 „ „ 1. und 2. Juli . . . . . — 50 „  
 Schüler in Begleitung ihrer Lehrer am Sonnabend den 1. Juli Nachmittags . . . . . 20 „  
 Die Ausstellung findet auf dem **Hofplatze**, welcher nebst der **Turnhalle** für diesen Zweck von dem Magistrat der Stadt Halle in dankenswerther Weise dem Aussteller unentgeltlich überlassen worden ist, statt.  
 Die Restauration ist von Herrn Restaurator **Friedrich** (Pächter von Freyberg's Garten) übernommen worden.  
 Für alle mit Freikarten versehene Personen ist der Eingang neben der Turnhalle und nicht an der Kasse.  
**Der Ausschuss.**

**Gemeinde-Nathhaus-Berkauf.**  
 Das neuerbaute Gemeinde-Nathhaus nebst gut eingerichteten Brauhaus mit Brauereistellen und Pilsenerkeller, worin ca. 1000 Eimer Bier lagern können, soll  
**Donnerstag den 15. Juni c., früh 10 Uhr**, im Gemeinde-Gasthause zu Vogelsberg öffentlich meistbietend verkauft werden. Die Bedingungen liegen bei dem Gemeinde-Vorstand zur Einsicht.  
 Vermögens- und Vermögenszeugnisse müssen vor dem Ausgote der Gemeinde-Verhandlung vorgelegt werden.  
 Vogelsberg, den 26. Mai 1876.  
**Der Gemeinde-Vorstand.**  
 W. Muthesius.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich hieselbst **Advocaten-Strasse 19** ein  
**Vorzellan-, Glas-, Porzellan- und Kurzwaaren-Geschäft**  
 eröffnet habe und bitte bei fernem Bedarf mich gütigst zu berücksichtigen.  
 Giebichenstein. **F. Herrmann.**

**ff. Himbeer-Limonaden-Essenz**  
 empfiehlt  
**J. F. Naumann, Geiststr. u. Promenadencke.**

**Flaschenbiere.**  
 Nachstehende Sorten Bier in vorzüglichster Qualität als:  
**Culmb. Export-Bier 17 Fl. 3 Mk. Giebichensteiner von Sch. & Co. Coburger Actien- 25 Fl. 3 Mk. Hallisches Actien- 26 Fl. 3 Mk. Zerbster Bitter-Bier 26 Fl. 3 Mk. Kösenener Champ- 25 Fl. 3 Mk. Weissbier 28 Fl. 3 Mk.**  
 habe ich stets am Lager und halte solche bei Entnahme von 3 Mf. im Stadtbezirk frei ins Haus befens empfohlen. — Aufträge per Postkarte oder meiner Bestellkarte werden sofort ausgeführt.  
**J. R. Strässner.**

**Verein der Krieger von 1866 ab.**  
 Donnerstag den 8. Juni c., Nachmittags 5 1/2 Uhr, treten die Kameraden zum Gedächtniß des Kameraden **Ziller** auf dem **kleinen Berlin** an. **Nichterscheinende** verweise auf das Statut Anhang I § 5.  
**Der Vorstand: Ad. Polascheck.**

**Wegen flüchtig eingetragener.** Todesfall sollen **Sonnabend den 20. Juni Vormitt. 11 Uhr** im Gasthof zu den „Drei Schützen“, Rannischstraße 18: 4 Pferde, 4 Geschirre, 2 Droschken, 1 Scheunenwagen, 2 Schichten nebst sämtlichen Stall-Accessorien meistbietend gegen baare Zahlung versteigert werden.  
**K. Gade, Broclamaioir. Wwe. Zeuner.**

**Kirchenerpachtung.**  
 Die diesjährige Kirchenerpachtung der **Domäne Cranau** soll **Mittwoch den 14. Juni** er. Vormittags 9 Uhr an Ort und Stelle verpachtet werden. Ein Drittel der Pachtsumme ist nach erfolgtem Zuschlag zu erlegen. [5634]

**Kirchenerpachtung.**  
 Montag den 12. Juni Nachm. 5 Uhr verpachte ich, gegen gleich baare Zahlung, im Auftrage des **Hrn. Decan** Thiele die Kirchenerpachtung auf der **Verbindung's-Gehäuse** zwischen **Verbeurg** und **Leipzig**. Der Termin wird in der Restauration zum letzten Dreier allhier abgehalten.  
**J. H. Brandt, Auct.-Commissar u. gerichtl. Taxator.**

**Haus-Berkauf.**  
 Wegen flüchtig eingetragener. Todesfall bin ich willens, meine erste seit vier Wochen erbaute **Wohnstube** mit **alubau's** Zug sofort zu verkaufen. (H. 51445)  
**Wittwe Jahn, Bernburg, Leipzigerstraße 7.**

**Haus-Berkauf.**  
 Ein in bester Lage befindliches **Gaudegrundstück**, umgeben von **Gärten**, mit **neuem Keller**, **Kegelbahn**, **Garten** und **1/2 Morgen Feld**, worin ein **Material**, **Schmitt-u. Eisenwaaren-Geschäft** schwingend betrieben wurde, soll unter **günstigen Bedingungen** sofort verkauft werden. Zu erst. bei  
**A. Malz in Neumark bei Büchel.**  
 Ein bedeutender **Gasthof**, zwei Häuser, in **Vöbjein** mit vielen Stuben, **Konzsaal**, **Kammern**, **Wiederholung**, **Hof**, **Garten**, das **Geschäft** ist bedeutend, ist mit **vollständigen Inventar** für den Preis von **6800 Thlr.** mit **1500 Thlr.** Anzahlung durch den **Hrten W. Anhalt** in **Sangerhausen** zu verkaufen.  
 Eine **schöne Windmühle** mit einem **Weggen** und einem **Regenwanne** auf der **Wiederholung** mit **Einshundert Thaler Anzahlung** zu übernehmen. [5633]  
 Auskunft in **Bernburg**, **Langestraße Nr. 40** bei **W. Prenzlau**.  
 Eine **nachhafte Schmiede** in einem **lebhaften Landstädtchen** von ca. **3000 Ew.** mit **guten Gebäuden** und **1/2 Morgen Acker** ist **vorgedem** Alters **halber** unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen; **Uebernahme** nach **Belieben**. Gefällige **Offerten** m. d. **Bezeichnung**, **Schmiede** besördert die **Annahme**, **Erpedition** von **J. Bares & Co.** in **Halle a/S.**  
**Kapitalien** auf **Hypotheken**, **Selber** auf **Bedarf** unter **soliden Bedingungen** hat **auszuweisen** **A. Wilhelm**, **Weisenfels a/S.**, **Schloßberg.** (G. 527.)

Sieben erschien im Verlage von **J. Bensheimer** in **Mannheim & Strassburg** und ist in allen Buchhandlungen zu haben:  
**Strafgesetzbuch**  
 für das **Deutsche Reich.**  
**Textausgabe**  
 mit **aussführlichem Wort- und Sachregister.**  
 Vervollständigt nach den neuen Ergänzungen und Abänderungen.  
**Preis in Halbleinen gebunden Mk. 1. —**  
 Obige Ausgabe des Reichsstrafgesetzbuches zeichnet sich durch Verwendung einer grossen Druckschrift (Garmond Fraktur), gutes Papier und billigen Preis aus. Ein vorzügliches, ausserordentliches Register unterstützt den Gebrauch. Jeder Reichsbürger sollte im Besitze sein.

**Tüchtige Rock- u. Westenschnneider**  
 sowie ein **ordnungsliebender Tagschneider**  
 finden **dauernde und höchst lohnende Beschäftigung** in der **Werkstatt** von  
**R. Mendershausen.** [5629]

**Auction.**  
 Wegen **Todesfall** sollen **Sonnabend den 20. Juni Vormitt. 11 Uhr** im **Gasthof** zu den „Drei Schützen“, Rannischstraße 18: 4 Pferde, 4 Geschirre, 2 Droschken, 1 Scheunenwagen, 2 Schichten nebst sämtlichen Stall-Accessorien meistbietend gegen baare Zahlung versteigert werden.  
**K. Gade, Broclamaioir. Wwe. Zeuner.**

**Kirchenerpachtung.**  
 Die diesjährige Kirchenerpachtung der **Domäne Cranau** soll **Mittwoch den 14. Juni** er. Vormittags 9 Uhr an Ort und Stelle verpachtet werden. Ein Drittel der Pachtsumme ist nach erfolgtem Zuschlag zu erlegen. [5634]

**Kirchenerpachtung.**  
 Montag den 12. Juni Nachm. 5 Uhr verpachte ich, gegen gleich baare Zahlung, im Auftrage des **Hrn. Decan** Thiele die Kirchenerpachtung auf der **Verbindung's-Gehäuse** zwischen **Verbeurg** und **Leipzig**. Der Termin wird in der Restauration zum letzten Dreier allhier abgehalten.  
**J. H. Brandt, Auct.-Commissar u. gerichtl. Taxator.**

**Hannoversche Pferde-Lotterie.**  
 Ziehung 3. Juli a. c.  
**Haupt-Gewinn** im Werthe von **10000 Mark**, ferner **60 Stück** edle Pferde und **370 Geldgewinne** von je **15-50 Mark**. **Loose** à Stück **3 Mark** empfinden und geben **Wieder** verkaufen **habent** **J. Bares & Co., Annone-Expedit.** gr. Ulrichstr. 47 I.

**Loose à 1 Mark**  
 der von **Central-Becken** für **Sachsen** zc. in **Halle** veranfaßte **Lotterie** — **Ziehung** am **10. Juni** c. — sind zu haben bei **W. König** (Expedit. der **Salzgeitung**).

**Jeder Gummi-Artikel**  
 zollfrei geliebert.  
 Von **meiner** **vertrauenswürdig** **an die** **dirigirte** **Gummi-Fabrik** **von** **Georg Niels**, **Hamburg.**  
**N.B.** Diese **Anfrage** wird **beantwortet**.  
 Rauenau b/Hannover, 19. September 1875. Willkommendes Zeugniß der guten Wirkung Ihres Balsams; auf Anrathen meines Onkels des **Dr. Pohlmann** empfohlen.  
 Pflüchtiggeföhene ich Ihnen zur gefälligen **Bekanntmachung**: **Jahrelang** **lit** **ich** **an** **heftigen** **rheumatischen** **Beschwerden**, **Gichtknoten**, **Abmähung** **im** **Nicken**; **alle** **angewandten** **Mittel** **konnten** **die** **Leiden** **nicht** **heben**, **bis** **ich** **lo** **glücklich** **war**, **von** **dem** **in** **Deutschland** **so** **berühmt** **gewordenen** **Waisman** **Bilinger** **zu** **hören**, **und** **nach** **dem** **Gebrauch** **von** **4** **Gläsern** **bin** **ich** **völlig** **wieder** **hergestellt**, **welches** **ich** **mit** **dankefühltem** **Danken** **hiermit** **ausdrücklich** **hergen** **Herrn** **Hilverson.**  
**Hagbarth Halverson.**  
 \* Zu beziehen durch die **Engel-Apotheke** in **Halle a/S.**

**Extrafahrt**  
 am 18. Juni 1876  
 von **Halle** nach **Hamburg** und **Helgoland** und zurück.  
 Billets nach **Hamburg** II. Cl. 24 M., III. Cl. 16 M., nach **Helgoland** 15 M.  
**Programme** u. **Billets** bei **Hrn. H. Gundlach**, **Breitestr. 82**, und bei dem **Unternehmer** [5484]  
**Adolph Hessel**, **Bresden.**  
 1/2, 1/4, 2- und 2 1/2-Egr.-Stühle nehm je 30. August stets in Zahlung.  
**J. F. Naumann,**  
 Geißstrassen- u. Promenaden-Gde.

**Sarg-Magazin**  
 Särge von allen Größen zu den billigsten Preisen, auch bei **Theilzahlungen**, sind stets vorräthig bei  
**Herrmann Meder, Bettin.**

**Bade- u. Pferdeschwämme**  
 in großer Auswahl bei  
**Helmbold & Co.**  
 Aecht englisch **Senfmehl** zu **Speisessen** empfiehlt  
**Helmbold & Co.**  
 Imprägnirte ächt **schwedische** **Zündhölzer**, welche nach dem **Abreimen** nicht fortglücken, empfiehlt  
**Helmbold & Co.**  
 Extra frische **Neue Matjes-Heringe** empfiehlt billigst **W. Assmann**, gr. Ulrichstr. 28.

**Große harte saure Gurken** in **Sachsen** und **Sachsen** empfiehlt **G. Friedrich**, **Bergaffe 10.**  
 Ein **gold. Kinderöring** am **Sonnabend** i. d. **Febr.** ver. Bitte geg. **Bezahlung** abzugeben **Feldstraße 4.**  
 Ein **Spazierstod** im **Gartenlocal** der **Wallte** liegen **gelieben**. Gegen **Bezahlung** abzugeben **Steg 17, 2 Zr.**

**Familien-Nachrichten.**  
 Als **Verlobte** empfehlen sich  
**Ida Hieronymus**,  
**Carl Hoppe**, **Prädicant's-Candidat.**  
**Halle.** **Beitragstakt.**

**Todes-Anzeige.**  
 Heute **Morgen** 2 Uhr verschied nach **kurzem** **Krankenlager** mein **lieber** **Mann** der **Dienstmann** **Carl Ziller** am **Gehirn**schlag, **des** **seiner** **vielen** **Freunden** und **Bekanntem** zur **Nachricht**.  
 Halle, d. 6. Juni 1876.  
**Henricke Ziller** geb. **Zeiger.**

**Todes-Anzeige.**  
 Heute **Morgen** 12 1/4 Uhr **endete** nach **langen** **schweren** **Leiden** mein **guter** **Mann**, **unser** **guter** **Vater**, **Schwieger** u. **Großvater** der **Selbster** **Christian** **Christ** in **seinem** **60.** **Lebensjahre**, **welches** **mir** **hienmit** **hiebetrübt** **allen** **Freunden** und **Bekanntem** **angehen**. Um **hüles** **Beliebe** **bitten**  
 Halle d. 7. Juni 1876.  
**Frau** und **Kinder.**

**Verlobt:** **Louise** **Rogge** mit **Otto** **Schick** (**Bernburg**); **Mally** **Wartitz** mit **Leopold** **Carl** **Begner** (**Cera**); **Sulanna** **Kampert** (**Mugsburg**) mit **Robert** **Papst** (**Camp**).

**Geboren:** **Ein** **Sohn:** **Hrn. Hier** **arzt** **H. Brauer** (**Bernburg**); **Hrn. H. Sander** (**Benedictenlein**); **Ein** **Tochter:** **Hrn. Rm. Carl** **Hoff** (**Bernburg**); **Hrn. Bürgermstr.** **Hoffmann** (**Volkenstein**); **Hrn. Rm. Ed. Reinje** (**Wittenberg**); **Hrn. Rm. Dr. Henning** (**Wittenberg**); **Hrn. Rm. Dr. Otto**, **Brenndler** (**Eisenberg**); **Rent. Gottfr. Schmidt** (**Bernburg**); **Frau** **Post. Emma** **Steiger** (**Schloßheim**); **Carl** **Fischer** (**Welschdorf**); **Leopold** **Chr. Wunder** (**Geurt**); **Frau** **verw. Lange** (**Geurtin**).